Buch am Irchel

Buch am	Irchel						
		Kanton 1799:		Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich	
		helDistrikt 1799:		Andelfingen	Kanton 2015:	Zürich	
Konfession (des Orts: reformiert	Agentschaft 1799:	_	Buch am Irchel	Gemeinde 2015:	Buch am Irchel	
Ct		Kirchgemeinde 179		Buch am Irchel	F2 F4		
Standort:				0/1483, Nr. 1470, fol.		St. Filting day	
Zitierempfe	hlung:		umfrage von	1799, Bern 2015, Nr.	, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enqué 167: Buch am Irchel,	ete. Edition der	
In dieser Qu Schulen erw		2 - Buch am Irchel (N	liedere Schul		ormiert)		
					esebach und Bebiken,		
			I. Lokal-	Verhältnisse.			
I.1	Name des Ortes, w		daß Schulo	rt nent sich ober Buch	n, al wo die Kirche ist		
l.1.a	Hof?	ecken, Dorf, Weiler,	ist Ein dorf	: , ,			
I.1.b	ust es eine eigene (welcher Gemeinde	Gemeinde? Oder zu gehört er?	Gehört zur	Gemeinde und agents	schafft Buch,		
I.1.c		emeinde (Agentschaft)			,		
I.1.d	In welchem Distrik	t?	zum Distrik	t Andelfingen,			
I.1.e	In welchen Kanton	gehörig?	Jn Canton 2				
1.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.		die zum Schulbezirk gehörigen Hüser ober und unterBuch, Weiler, ${\bf 1}$ viertelstund wie auch desebach und Bebiken,				
1.3							
I.3.a	Zu jedem wird die Schulorte, und	-					
I.3.b	die Zahl der Schulk kommen, gesetzt.						
1.4	Entfernung der ber eine Stunde im Um	nachbarten Schulen au Ikreise.		a 1/2 Channel France			
I.4.a	Ihre Namen.		b, Folken 1	n 1/2 Stund. Entfernt, /2. Stund, Entfernt, Stund Entfernt,			
I.4.b	Die Entfernung ein	es jeden.	d, Hünikon e Dädlikon,	 Stund Entfernt, Stund Entfernt, 			
II.5	Was wird in der Sc	hule aelehrt?		nterricht. a. b. c. Buchstabieren.	Läsen, Schreiben, singen,		
II.6	Werden die Schule gehalten? Wie lang	n nur im Winter			en von Martini Biß Osteren,		
II.7		ne sind eingeführt?			nusen psalmen Buch, Testam	ent wasers	
II.8	Vorschriften, wie w gehalten?	vird es mit diesen	Schulbüchl Die vorschr	i, rifften werden vom Sc	hulmeister gemacht		
II.9	Wie lange dauert t	äglich die Schule?			Bis 11 uhr a. nach mit tags vo		
II.10	Sind die Kinder in I	Sind die Kinder in Klassen geteilt?		gehalten, b, Rebedier Schul Freitag Morgen von 8. Biß 11 uhr. die Kinder sind in drei Klaßen getheilt, a, b, c. Schüler Buchstabier Schüler, Lese Schüler,			
III.11	Schullehrer.		III. Person	al-Verhältnisse.			
III.11.a		Schulmeister bestellt	.? Der Schulm	neister Ward von dem	Ehmahligen <i>Examinator</i> Kon	vent in Zürich Erwelt,	
III.11.b	Wie heißt er?		Abraham S	chollenberger			
III.11.c	Wo ist er her?		von Buch,	erroneriber ger			
III.11.d	Wie alt?		Jst alt, 55 Ja	ahr.			
III.11.e	Hat er Familie? Wie	e viele Kinder?		ın verheürat,			
III.11.f	Wie lang ist er Sch	ullehrer?	7 Jahr Schu	lmeister.			
III.11.g	Wo ist er vorher ge vorher für einen Be	ewesen? Was hatte er eruf?	Er war, stel	s Zu Hus und ein Lan	d baur.		
III.11.h	andere Verrichtung		Nebend sei	nem Lehrberuf noch r	nacinal agent,		
III.12	überhaupt die Sch			Schulkinder sind 55 Bi			
III.12.a	Im Winter. (Knaber	n/Mädchen)		25 Töchteren ohn gef		e	
III.12.b	Im Sommer. (Knab	•	Halbtag,). Knaben 20, Töchteren ohng	getr. In der Wuchen 3	
IV/ 12	Schulfonde (Cabilla		v. Ukonomis	sche Verhältnisse.			
IV.13 IV.13.a	Schulfonds (Schuls Ist dergleichen vor		Kain ahcan	derlicher Schulfund,			
IV.13.a IV.13.b	Wie stark ist er?	Hullucii:	ויכווו ממאטוו	acriicher Schallalla,			
IV.13.0 IV.13.c	Woher fließen sein	e Einkünfte?	seine ein K	ünffte fließen von den	n Ehmahligen amt Winterthui	r .	
IV.13.d	Ist er etwa mit den Armengut vereinig	n Kirchen- oder	Jenie Ciii K	aea meberi von den	mamgen ame wintertilal	,	
IV.14 IV.15			? Schulgelt is	st von jedem Kind 1. ß	. 3 Hlr. Wuchentlich des — w	inters,	
IV.15.a	Dessen Zustand, n	eu oder baufällig?					

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	der Schulmeister Halt die Schul auf dem GmeindHus welches die Gmeind selbst unterhelt.
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	der Schulmeister Halt die Schul auf dem GmeindHus welches die Gmeind selbst unterhelt.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	a Kernen 3 Müt a. Haber 2 Viertel von Ehmahligem amt — Winterthur, Schulgelt b, 67, lb. von 55 Bis 60. Schülleren Wuchentlich 1/2 Bazen von jedem Kind für ohngefar 20, Wuchen winterschulzeit.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	c. 10 lb. als Legat für Haltung der Sommer Schul. welches von 2 vermächnus Her- Komt. Summa, 77. lb, an gelt,
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
		Bemerkungen

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Bescht Schulmeister Schollenberger zu Buch,

Standort Bundesarchiv Bern

Schlussbemerkungen des Schreibers

BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 53-54 Signatur

Beantwortung Der Fragen über den Zustand der Schule zu Buch nebst Wejler und Höf. desebach Briefkopf

und Bebiken, 07.06.2011

Transkriptionsdatum Datum des Schreibens

Faksimile

167BAR_B0_10001483_Nr_1470_fol_53-54.pdf

Ist Quelle original?

Unterschrift

Ja Schollenberger Verfasser Name Verfasser Vorname Abraham Vom Lehrer verfasst? Ja

Randnotiz

Kommentar öffentlich

Ort

Name Konfession	Buch am Irchel				
	reformiert	_ Kanton 1799 _ Distrikt 1799 Agentschaft 1799	Zürich	———— Kanton 1780 ———— Kanton 2015	Zürich
Ortskategorie	Dorf		rikt 1799 Andelfingen		Zürich
Eigenständige			Buch am Irchel		
Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde	Buen um nener	— Amt 2000	Andelfingen
Ist Schulort?	la	1799	Buch am Irchel	Gemeinde 2015	Buch am Irchel
Höhenlage		Einwohnerzahl		— Einwohnerzahl	
Geo. Breite	688814	1799		2000	
Geo. Länge	267391	_			

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Buch am Irchel (ID: 212)

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Schultypus: Niedere Schule

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Unterrichtete Inhalte:

Klassenanzahl:

Art der Klasseneinteilung:

Schreiben Singen ABČ

Lesen

Pensenklasse

Buchstabieren

Schulperiode

	Sommer	Winter		
Beginn				
Ende				
Stunden pro Schultag	3	6		
Anzahl Wochen				
Anzahl Wochen pro Jahr				
Wird die Schule im Winter	Ja			
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja		

Schülerzahlen

Jenaie Lainen				
	Sommer	Winter		
Knaben	20	35		
Mädchen	20	25		
Kinder	30 - 40			
Kinder pro Jahr				
Kommentar				

2. Schule: Buch am Irchel (ID: 2456)

Schultypus: Niedere Schule Besondere Merkmale: Repetierschule Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt:

Sind die Kinder in Klassen

eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schulfonds Schulperiode

	Sommer	Winter		
Beginn				
Ende				
Stunden pro Schultag	3			
Anzahl Wochen				
Anzahl Wochen pro Jahr				
Wird die Schule im Winter	 Ja			
Wird die Schule im Somme				

Keine Angaben

Schülerzahlen

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 426)

Name: Schollenberger Vorname: Abraham

Herkunft: Buch am Irchel Weitere Informationen Konfession: reformiert Alter: Im Ort seit:

Geschlecht: Mann

Lehrer seit: 7 Jahren Zivilstand: keine Angabe

Erstberuf: Agrarische Tätigkeit Hat er eine Familie? Ja Zusatzberuf: Agent/Verwalter Anzahl Kinder:

Weitere Verrichtungen? Ja